

Bergisch Gladbach, 16.01.2024

*An alle Eltern und (volljährige) Schülerinnen und Schüler,
sowie zur Kenntnis an alle Kolleginnen und Kollegen,*

INFORMATIONEN DER SCHULLEITUNG

(Nr. 5 im Schuljahr 2023/24)

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler:innen,

morgen findet der Unterricht wegen der Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienst online statt.

Ansonsten hoffen wir, dass Sie gut und gesund in das neue Jahr gestartet sind. Sieht man von der Unwetterwarnung und vom Jahreszeit bedingten Krankenstand unter Schüler:innen und Lehrer:innen und dem Wasserrohrbruch ab, würden wir feststellen, dass die Schule gut ins Kalenderjahr 2024 gestartet ist.

Der Wasserrohrbruch wurde schon am letzten Freitag provisorisch behoben. An diesem Freitagnachmittag muss aber noch einmal das Wasser abgesperrt werden, damit der Schaden auch dauerhaft repariert bleibt. Hoffen wir, dass das Provisorium bis Freitag hält!

Die Erkältungswelle o.ä. wird uns erfahrungsgemäß leider bis nach Ostern begleiten.

Kurzfristig bitten wir Sie, die Informationen zur Spendenaktion für Butscha zur Kenntnis zu nehmen.

INHALT

Spendenaktion(en) für die Ukraine.....	1
Spendenaktion der Stadt Bergisch Gladbach für Ganey Tikva	2
Wichtige Termine.....	2

ONLINE-UNTERRICHT MORGEN! WG. UNWETTERWARNUNG

Auf Grundlage des Erlasses „Regelungen zu schulischen Maßnahmen bei Unwetterwarnungen und extremen Wetter-Ereignissen“ wurde durch die Schulabteilung der Bezirksregierung Köln festgelegt, dass das Unwetter einen geordneten Unterrichtsbetrieb ohne eine Gefährdung von Schülerinnen und Schülern in Teilen des Regierungsbezirks Köln nicht zulässt.

Der Unterricht findet morgen online statt. Dies bedeutet:

- Der Unterricht findet grundsätzlich zu Hause am Rechner, Laptop oder Tablet statt.
- Wir nutzen unser Lernmanagementsystem Office 365.
- Die Schüler:innen treffen sich mit den Fachlehrer:innen in MS-Teams zum Unterricht. Es gilt der normale Stundenplan.
- Vertretungsunterricht wird es an diesem Tag i.d.R. nicht geben. Stattdessen erhalten die Schüler:innen bei geplantem Fehlen der/s Fachkolleg/in Selbstlernaufgaben.
- Bitte beachten Sie den Vertretungsplan zu einzelnen Regelungen.

SPENDENAKTION(EN) FÜR DIE UKRAINE

Anbei leiten wir Ihnen einen [Spendenaufruf](#) für Bergisch Gladbachs Partnerstadt Butscha in der Ukraine weiter. Unter anderem wird dort zum Spenden von **Kerzenresten** aufgefordert, die **kurzfristig (bis Freitag, 19.1.)** abgegeben werden können, und die in Butscha für Licht und Wärme in den derzeit herrschenden Wintertagen sorgen soll.

Wir werden in der Schule an den Haupteingängen entsprechende **Sammelbehälter** aufstellen, in die Schüler:innen bis Freitag ihre vermutlich zahlreichen Kerzenreste von Weihnachten einwerfen können.

Unsere Internationale Klasse, in der sechzehn Schüler:innen aus der Ukraine, Deutschunterricht erhalten, möchte sich ebenfalls für ihr Heimatland engagieren. Am Dienstag, 23.1., verkaufen sie Kuchen und andere Speisen in den beiden großen Pausen. Den Erlös wollen die Schüler:innen über die Wohltätigkeitsorganisation „nur_mit_viel_liebe“ aus Köln der Ukraine zukommen lassen.

SPENDENAKTION DER STADT BERGISCH GLADBACH FÜR GANEY TIKVA

Auch für ihre Partnerstadt in Israel, Ganey Tikva, ruft die Stadt zu einer [Spendenaktion](#) auf. Hier geht es ganz konkret um die Unterstützung des Therapiezentrums „Green House“.

WICHTIGE TERMINE

Über die Ankündigung auf unserem online-Kalender hinaus, weisen wir auf folgende anstehenden Termine hin:

- Montag, 22.1., ist Studientag für die Schüler:innen. Sie arbeiten zuhause an Aufgaben. Die Schüler:innen der Klassen 9 nehmen ihren Berufsfelderkundungstag wahr.
- Samstag, 27.1., ist grundsätzlich Unterrichtstag. Einige Schülergruppen unterstützen den Tag der offenen Tür in der Schule. Die anderen arbeiten zuhause an den Aufgaben aus dem Fachunterricht. (Als Ausgleich hierfür ist der Tag nach Fronleichnam frei.)
- Donnerstag, 8.2., Weiberfastnacht(!) findet eine schulische Karnevalsfeier statt. Weitere Infos folgen., danach ist bis einschließlich Veilchendienstag, 13.2., frei.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kemper und Karl-Josef Sulski